

Jugend fühlt sich in Tann wohl

Aber trotzdem einige Wünsche offen, nämlich: Fast-Food-Restaurant, Kino und Disco

Tann. Jugendbeauftragte Julia Thannhuber-Schraml erläuterte in der jüngsten Marktgemeinderatssitzung die Ergebnisse der Jugendbefragung des Landkreises für den Bereich Tann. Die Aktion wurde in allen Schulen durchgeführt. Weil dazu die Einverständniserklärung der Eltern vorliegen musste, gestaltete sich das Ganze etwas schwierig. Letztendlich nahm nur etwa ein Viertel der Zielgruppe teil, was aber ausreichte, um repräsentative Ergebnisse zu erhalten. In Tann wurden 27 Fragebögen ausgewertet.

Unter den Freizeitaktivitäten dominieren „Musik hören“, „in sozialen Netzwerken aktiv sein“, „Fernsehen oder Streamen“, „Chillen“ und der Umgang mit Haustieren. Kreative Tätigkeiten, Engagement in Vereinen oder Soziales rangieren hingegen weit unten. Probleme beim Aufenthalt an öffentlichen Plätzen haben rund ein Viertel der Befragten schon erlebt. Hier handelte es sich überwiegend um Mobbing, sexuelle Belästigung und Provokationen.

Deutlich mehr interessiert als der Durchschnitt im Landkreis sind die Tanner Jugendlichen an Bildungsangeboten im Bereich Umwelt und Klimaschutz sowie Gesundheit und Krankheits-Prävention. 81 Prozent beurteilen die Angebote in ihren Vereinen als gut oder sehr gut. Verbesserungsbedarf sieht dort knapp ein Viertel.

Schließlich die wichtigste aller Fragen: Wie wohl fühlst du dich in deinem Wohnort? „Sehr wohl“ sagen 44,4 Prozent der Tanner Jugendlichen, „wohl“ fühlen sich dort 40,7 Prozent, gemischte Gefühle haben 14,8 Prozent. Keiner hat „nicht wohl“ angekreuzt.

Die Befragten durften auch Verbesserungsvorschläge machen. In Tann waren das die Renovierung einer Kirche, der Wunsch nach einem Fast-Food-Restaurant und einem Kino, die Wiedereröffnung der Disco Zimmern oder eine Disco am Marktplatz, die Gründung einer Landjugend Walburgskirchen, ein Skatepark und weitere Freizeit-Einrichtungen, mehr Möglichkeiten zur sportlichen Betätigung, mehr Aufenthaltsorte und mehr Läden zum Einkaufen.

Julia Thannhuber-Schramls Fazit: Grundsätzlich ist die Tanner Jugend mit ihrem Umfeld zufrieden.

PNP, Dienstag, 30.04.2024

-frä